

Gegen Klischees im Beruf

21 Schülerinnen und Schüler nahmen am „Girls´ & Boys´ Day“ im Rathaus teil



Bürgermeister Andreas Heller und Gleichstellungsbeauftragte Melanie Heller begrüßten die Jugendlichen im Ratssaal

Die Verwaltung der Stadt Elsdorf hatte am 27. April zum „Girls´ Day & Boys´ Day“ eingeladen. Den „Zukunftstag“ für Mädchen und Jungen ab der 5. Klasse verbrachten 21 junge Menschen im Elsdorfer Rathaus und den städtischen Kindergärten und Familienzentren.

Dabei konnten sie in verschiedene Bereiche der Verwaltung schauen und so wichtige Eindrücke für die eigene Berufsorientierung sammeln.

Die Jugendlichen kamen teilweise aus der Elsdorfer Gesamtschule aber auch aus Bedburger Schu-

len. „Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr zahlreiche Schülerinnen und Schüler in unserer Verwaltung begrüßen durften. Der Tag kann doch ein wichtiger Richtungspfeil in der Ausbildung sein“, fasst Bürgermeister Andreas Heller zusammen. Die

jungen Menschen durften unter anderem mit dem KOD - dem kommunalen Ordnungsdienst - unterwegs sein, auf dem Bauhof vorbeischaun, mit den Hausmeistern durch das Rathaus streifen und bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hinter die Kulissen schauen. Dabei konnten sie erfahren, dass die Arbeit in der Verwaltung alles andere als langweilig ist, da es um nicht weniger geht als die Zukunft der Stadt Elsdorf. Wer im Rathaus arbeitet, kann diese Zukunft aktiv mitgestalten und wirklich etwas bewegen.

Melanie Heller, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Elsdorf und Organisatorin für den Projekttag im Rathaus, betont: „Wir möchten den Schülerinnen und Schülern einen interessanten Einblick in unsere Arbeit verschaffen. Und die geht weiter über „Kaffee kochen“ hinaus: Stadtplaner, Strukturwandel- und Klimaschutzmanager arbeiten in unserem Rathaus und gestalten so die Zukunft unserer Heimat“.

Der Projekttag wird bundesweit seit 2001 für Mädchen angeboten. Für Jungen wurde das Angebot in NRW im Jahr 2011 geschaffen. Auch im nächsten Jahr möchte die Stadt Elsdorf wieder ausreichend Plätze für interessierte Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stellen.

 **RÖHRBEIN**
GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN

Alfred-Nobel-Straße 5 | 50189 Elsdorf

Tel.: 02274 - 900 900 | info@roehrbein-dienstleistungen.de

roehrbein-dienstleistungen.de

Industrieservice | Hausmeisterservice
Gebäudedienstleistungen | Garten-Landschaftsbau



haaraktuell
wir leisten kopfarbeit

Inh. Vanessa Kühn - Friseurmeisterin

Pia Meis - Friseurmeisterin
Manuela Brumpreuksch - Friseurin

Mittelstr. 4 · 50189 Elsdorf
Tel. 02274 9386400

www.haaraktuell-elsdorf.de

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag: 9.00-18.00 Uhr · Samstag: 7.30-13.00 Uhr

Nur nach Terminvereinbarung!

Brückentag an Christi Himmelfahrt

Stadtverwaltung bleibt am 19. Mai geschlossen

Am Freitag, 19. Mai, - dem Freitag nach Christi Himmelfahrt - bleiben die Stadtverwaltung Elsdorf sowie alle Nebenstellen und die Stadtbibliothek geschlossen. Ab dem 22. Mai ist die Stadtverwaltung wieder wie gewohnt zu erreichen.



Bevölkerung der Stadt Elsdorf 30.04.2023

Ortschaft	gemeldete Bevölkerung Stand: 30.04.2022	gemeldete Bevölkerung Stand: 30.04.2023
Angelsdorf	2.191	2.234
Berrendorf-Wüllenrath	3.461	3.489
Elsdorf	6.781	6.882
Esch	2.651	2.613
Frankeshoven	38	41
Giesendorf	1.298	1.306
Grouven	853	662
Heppendorf	1.883	1.888
Neu-Elzweiler	589	587
Niederembt	1.371	1.398
Oberembt	1.084	1.082
Tollhausen	229	230
Widdendorf	76	80
Insgesamt	22.310	22.442



Stellenausschreibung

Im Fachbereich 3 „Jugend, Bildung und Soziales“ sucht die Stadt Elsdorf zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine*n Sozialarbeiter*in (w/m/d) im Aufgaben- gebiet Jugendförderung/Jugendpflege**. Die Eingruppierung erfolgt als tariflich Be- schäftigte*r in die Entgeltgruppe S 12 TVöD. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere

Stellenausschreibung

Im Fachbereich 3 „Jugend, Bildung und Soziales“ sucht die Stadt Elsdorf zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit und unbefristet **eine*n Sachbearbeiter*in (w/m/d) im Sachgebiet Beistandschaf- ten**. Die Besoldung bzw. Eingruppierung erfolgt je nach Berufserfahrung und Quali- fikation in die Besoldungsgruppe A 11 LBesG NRW bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD-V.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere

Stellenausschreibung

Die Stadt Elsdorf sucht zum nächst- möglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeit mit 39 Wochenstunden **eine*n Sachbearbeiter*in (w/m/d) Eltern- beitragsangelegenheiten für Kinder- tagesstätten und Tagespflege**. Die Eingruppierung erfolgt je nach Berufs- erfahrung und Qualifikation als tariflich Beschäftigte*r in Entgeltgruppe 8 TVöD.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere

Stellenausschreibung

Die Stadt Elsdorf sucht zur Verstärkung des technischen Fachbereiches zum nächst- möglichen Zeitpunkt in Vollzeit und unbefristet **eine*n Landschaftsplaner*in/ Landschaftsarchitekt*in (w/m/d)** als Sachgebietsleitung Freiraum und Klima. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgelt- gruppe 11 TVöD.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit näheren Informationen finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere

Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Hermann und Sophia Schulz geb. Kühne feierten am 16. Februar nach 50 Ehejahren ihre goldene Hochzeit, am 13. Mai wird mit Freunden und Familie dieses Jubiläum gemeinsam gefeiert. Das Jubelpaar lernte sich Anfang der 70er Jahre kennen. Hermann Schulz war damals bei seinem Onkel, Dachdecker Reuter, beschäftigt. In den Pausen ging es dann oftmals mit seinem Gesellen Wienand Schauf zu dessen

Schwester zum Kaffeetrinken. Dort lernte er seine zukünftige Frau Sophia kennen. Am 16. Februar 1973 gaben sie sich im Standesamt von Bergheim das Ja-Wort, am 14. Mai 1973 ließen sie sich kirchlich trauen. Im September 1973 wurde Sohn Dirk geboren und im November 1979 folgte der zweite Sohn Lars. Mittlerweile sind sie stolze Großeltern der beiden Enkelkinder Hendrik und Constanze. Hermann Schulz ist in seiner Frei-



zeit begeisterter Karnevalist und in der KG Fidelio aktiv. Außerdem angelt er gerne, ist Mitglied bei den Schützen in Giesendorf, im Förderverein der Feuerwehr Gie-

sendorf sowie 2. Vorsitzender der AWO Bergheim. Nach eigener Aussage von Frau Schulz sind ihre Hobbies zum einen der Garten sowie ihr Ehemann Hermann.

Bergverwaltung

Die Abteilung Bergbau und Energie in NRW nimmt Meldungen/Beschwerden über außergewöhnliche Belastungen entgegen, die durch den Tagebau bzw. tagebaubedingte Baumaßnahmen, wie Bohrstellen usw. verursacht werden. Sie ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar.
Während der Bürozeiten
Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14 Uhr ist die Kontaktaufnahme wie folgt möglich:
Abteilung Bergbau und Energie in NRW
Goebenstraße 25
44135 Dortmund
Tel.: 02931 82-0
Fax: 02931 82-3624
E-Mail: registratur-do@bra.nrw.de
Standort Düren
Josef-Schregel-Straße 21

52349 Düren
Tel.: 02931 82-0
Außerhalb der regulären Bürozeiten
In Notfällen, wie bei umweltrelevanten Ereignissen (Tagesbrüche u.Ä.) oder Unfällen (insbesondere mit Personenschäden) in Betrieben unter Bergaufsicht bzw. mit Auswirkung auf diese Betriebe, ist die Abteilung Bergbau und Energie

in NRW auch außerhalb der regulären Bürozeiten über die Rufbereitschaft Bergbau zentral erreichbar:
Notfalltelefon Rufbereitschaft Bergbau: 0172/5205686
RWE Power AG
Tagebau Hambach - Bürgertelefon 02461/54971
für den Fall außergewöhnlicher Belastungen aus dem Tagebau Hambach

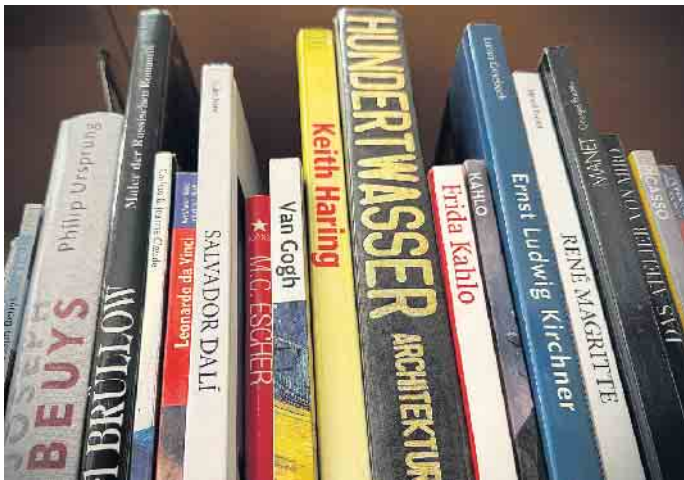
NEUES AUS DER STADTBIBLIOTHEK

Schließzeiten der Stadtbibliothek



Am Montag, 15. Mai und 22. Mai findet der Ausleihbetrieb in der Stadtbibliothek Elsdorf mit Einschränkungen statt und es kann zu längeren Wartezeiten kommen. Am Freitag, 19. Mai und 9. Juni bleibt die Stadtbibliothek wegen der Brückentage geschlossen. Am Donnerstag, 25. Mai und Freitag, 26. Mai sowie am Don-

nerstag, 1. Juni ist die Stadtbibliothek Elsdorf am Nachmittag nicht geöffnet. Zu allen Zeiten können die digitalen Angebote der Bibliothek wie die Onleihe Erft, die Datenbanken von Munzinger, Duden und DK memo Wissen sowie der Zugang zur TigerBooks-App wie gewohnt genutzt werden.



Majestäten komplett!

Die Schützen aus Giesendorf freuen sich, Ihr Schützenfest vom 30. Juni bis 3. Juli mit allen Majestäten feiern zu können: Melanie Hel-

ler wird am 1. Juli zur neuen Schützenkönigin gekrönt. Ihr Sohn Julian Heller konnte erneut den Titel des Schülerprinzen erringen und

wird seine Mutter zum Fest begleiten. Schießfahren ist auch die alte und neue Jungschützenkönigin Angelina Ramershoven, die den

Holzvogel bereits mit dem fünften zielgenauen Treffer bezwang. Bürgerkönig Mario Binneberg komplettiert die Majestäten.



Schießmeisterin Brigitte Mann (links) mit den neuen Majestäten 2023

ANZEIGEN • PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE • WEB-AUFTRITTE • FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG
MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Online: rundblick-elsdorf.de/e-paper

rundblick

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT ELSDORF

STADT ELSDORF

Wir wachsen zusammen

PARTNERSTÄDTE

Aix-les-Bains (F)
Bully-les-Mines (F)

JEDE WOCHE GUT INFORMIERT

Stefanie Himstedt

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt

MOBIL 0176 61406907

E-MAIL s.himstedt@rautenberg.media

4

Rundblick Elsdorf – 12. Mai 2023 – Woche 19 – www.rundblick-elsdorf.de

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Giesendorf

Am 18. Mai, dem gewohnten Termin an Christi Himmelfahrt bzw. Vatertag, gibt es rund um das Gerätehaus in der Etzweilerstraße 98 Feuerwehr zum Anfassen. Fahrzeuge und Technik werden den Besuchern näher gebracht, und man kann Einiges auch selbst ausprobieren. Der Tag der offenen Tür beginnt um 11 Uhr mit einem Vatertags-Frühschoppen ohne Ende, Grillspezialitäten, Gyros und Pommes. Ab 14 Uhr öffnet die große Cafeteria. Für kühle Getränke ist die ganze Zeit über gesorgt, zum Beispiel kann man am Stand von Winzer Thielen-Schunk die aktuellen Weine probieren. Auch die Jugendfeuerwehr stellt sich gegen 16 Uhr mit einer Schauübung vor und bietet vorher unter anderem mit einer Feuerwehr-Hüpfburg und Spielen Unterhaltung für Kinder an. Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren bieten die Jugendfeuerwehren abwechslungsrei-



Buntes Treiben rund ums Giesendorfer Feuerwehrhaus


che Jugendarbeit und ein spielerisches Kennenlernen der Technik an. In Giesendorf zum Beispiel immer donnerstags ab 17:30 Uhr. Schaut doch einfach mal vorbei! Übrigens: Bei der Feuerwehr

kann jeder mitwirken! In der Stadt Elsdorf ist der komplette Einsatzdienst ehrenamtlich organisiert, und die Frauen und Männer in den acht Löscheinheiten der Stadt bewältigen vielseitige Einsatzsituationen.

Moderne Technik, gute Ausbildung und gelebter Zusammenhalt bieten den Rahmen für eine sinnvolle und ausfüllende Aufgabe. Infos gibt es im Internet unter www.stadtfeuerwehr-elsdorf.de.



Strom, Gas, Photovoltaik oder E-Mobilität – jetzt mehr erfahren und wechseln: stadtwerke-erft.de



HALLO ELSDORF!
HALLO BEDBURG!
HALLO BERGHEIM!

Dürfen wir uns vorstellen?
Wir sind Ihr neuer Energieversorger.
Ihre Stadtwerke Erft:
Gemeinsam – Regional. Sicher. Versorgt.

Gemeinsam
REGIONAL. SICHER. VERSORGT.



Oberembter Schützen feiern!



Am 3. und 4. Juni feiert die Oberembter Schützenbruderschaft wieder ihr **Schützen Sommerfest** im Pfarrheim Oberembt. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

Am **Samstag, 3. Juni** beginnen wir mit der **Messe um 18.30 Uhr** in der Pfarrkirche. Mitgestaltet wird die Messe von **Herrn Dirk Freser, Dudelsackspieler**. Er spielt auch während der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Danach ziehen wir in einem kleinen Umzug, begleitet vom Dudelsack, zum Pfarrheim, wo der Abend bei Getränken und Würstchen ausklingt.

Sonntag beginnen wir um **11 Uhr** mit dem traditionellen „**Hufeisenwerfen**“. Währenddessen gibt es Spezialitäten vom Grill. Um 14 Uhr öffnet die **Cafeteria** und ca. 14.30 Uhr beginnt vor dem Pfarrheim ein **Platzkonzert** mit den **St. Rochus Musikanten**. Über zahlreiche Gäste und eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Zweites Schützenfest nach der Pandemie

Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Elsdorf

Wir laden alle Elsdorfer ein, mit uns unser Schützenfest zu feiern. Am Mittwoch, 17. Mai, 19 Uhr geht es los.

Wo? Vorplatz Schützenheim, Mittelstraße 50 in Elsdorf
Donnerstag, **Christi Himmelfahrt** ist Vatertagsfrühschoppen mit Platzkonzert und ab 14 Uhr Cafeteria.

Samstag 20. Mai 19:30 Uhr Schützenball im Josefsheim und Sonntag ab 11 Uhr Frühschoppen ohne Ende, Paradezug und wie Donnerstag mit Cafeteria und Unterhaltungsmusik. Wir freuen uns auf euch als unsere Gäste!
Der Vorstand der St. Sebastianus Bruderschaft Elsdorf



Die KG Fidelio Elsdorf von 1893 e. V. sucht einen Tanzoffizier

Das Traditions Corps der KG Fidelio Elsdorf von 1893 e.V. begeistert bei ihren zahlreichen Auftritten in Nah und Fern immer wieder ihr Publikum unter anderem mit dem „Laridah“. Dort bildet das Tanzpaar den Mittelpunkt in den tanzenden Funken. Das Aushängeschild unseres Corps ist **unser Tanzpaar**.

Für unsere Marie „Sina“ suchen wir ab sofort einen neuen Tanzoffizier!

Das solltest du mitbringen:

Mindestalter 18 Jahre
Spaß am Karneval und der Gemeinschaft eines Traditions Corps
ein gutes Rhythmusgefühl
Zeit für Training und Auftritte

Das erwartet dich:

Auftritte mit dem Traditions Corps in Nah und Fern
eine starke Gemeinschaft
Trainings mit erfahrenen Trainern
Uniform kann gestellt werden
Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich unter
0172 5673344 oder
kommandant@fidelio-elsdorf.de;
gerne auch über Facebook oder Instagram.

Alle weiteren Infos stehen dort für dich bereit!



Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft

St. Martinus
Niederembt

Elsdorf Lutherkirche

13. Mai (Samstag)
17 Uhr - Gottesdienst, Pfarrer Trautner

18. Mai (Christi Himmelfahrt)
10 Uhr - Zentralgottesdienst in der Petrikirche in Quadrath-Ichendorf, Pfarrerin Voldrich und Pfarrer Müller

21. Mai (Sonntag)
11 Uhr - Gottesdienst, Pfarrer Müller

28. Mai (Pfingsten)
11 Uhr - Kantatengottesdienst in der Christuskirche in Bergheim-Zieverich, Pfarrer Trautner

29. Mai (Pfingstmontag)
10 Uhr - Zentralgottesdienst in der Christuskirche in Bergheim-Zieverich, Pfarrerin Voldrich

4. Juni (Sonntag)
10 Uhr - Zentralgottesdienst zur Jubelkonfirmation in der Christuskirche in Bergheim-Zieverich, Pfrn. Giesen, Pfr. Trautner, Pfrn. Voldrich

Homepage www.trinitatis-kirchengemeinde.de

Samstag, 13. Mai
17 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 16. Mai
8 Uhr - Bittprozession
9 Uhr - Hl. Messe
anschl. Frühstück der Teilnehmer

Freitag, 19. Mai
11 Uhr - Exequien



St. Dionysius
Heppendorf

St. Laurentius
Esch

Donnerstag, 18. Mai
18 Uhr - Festmesse

Sonntag, 21. Mai
9.30 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 14. Mai
9.30 Uhr - Hl. Messe

St. Mariä Geburt Elsdorf

Samstag, 13. Mai
12.30 Uhr - Tauffeier

Sonntag, 14. Mai
11 Uhr - Hl. Messe

Montag, 15. Mai
19 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 16. Mai
8 Uhr - Schulgottesdienst
14 Uhr - Maiandacht

Donnerstag, 18. Mai
11 Uhr - Festmesse

Samstag, 20. Mai
13 Uhr - Trauung
15 Uhr - Tauffeier
18 Uhr - Wortgottesdienst der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Elsdorf

Sonntag, 21. Mai
11 Uhr - Hl. Messe

St. Michael
Berrendorf

St. Simon
und Judas
Thaddäus
Oberembt

Samstag, 13. Mai
18.30 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 16. Mai
18 Uhr - Hl. Messe

Samstag, 20. Mai
18.30 Uhr - Hl. Messe

St. Lucia und St. Hubertus
Angelsdorf

Kapelle Neu-Etzweiler

Freitag, 19. Mai
18 Uhr - Hl. Messe

Samstag, 20. Mai

16 Uhr - Hl. Messe in italienischer Sprache

18.30 Uhr - Festmesse anl. des Maifestes

Veranstaltungen und besondere Gottesdienste

Evangelische Veranstaltungen aus dem Rhein-Erft-Kreis

13. Mai, 19 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde Hürth
Martin-Luther-King-Kirche in Hürth-Mitte, Vllering 38, 50354 Hürth

Jubiläumskonzert 25 Jahre Hospiz-Hürth e. V.
Lieder des Herzens und Klänge der Welt

Das Publikum wird zum Chor und die Musiker werden zum Orchester. Stimmen und Instrumente wechseln zwischen Rhythmus, Harmonie und Melodie. Einfache Lieder laden zum Mitsingen ein. Eine Klangreise über die Zeiten, Länder und Kulturen. In der Martin-Luther-King-Kirche in Hürth-Mitte, Vllering 38, 50354 Hürth.



ScienceTube Rhein-Erft 2023

Schüler-Video-Wettbewerb geht in die nächste Runde

Welche Berufe werden auch in Zukunft attraktiv sein und in der schnelllebigen Zeit Bestand haben? Diese Frage stellen sich Schülerinnen und Schülern, die sich mit der Berufswahl auseinandersetzen. Besonders gute Jobperspektiven bieten die Technik- und naturwissenschaftlichen Branchen mit den MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik). „Um Schülerinnen und Schüler schon früh auf diese zukunfts-fähigen Berufe aufmerksam zu machen und den Kontakt zu den hie-

sigen Unternehmen herzustellen, richten wir den beliebten Wettbewerb schon zum sechsten Mal aus“, erklärt Susanne Kayser-Dobiey, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH (WFG). Dabei informieren sich Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-10 bei einem Unternehmen im Kreis über einen MINT-Beruf und stellen ihn sowie das Unternehmen in einem Film vor, sodass auch andere Mitschülerinnen und Mitschüler die interessanten Facetten des Berufes kennenlernen.

Der Kreativität für die filmische Darstellung sind keine Grenzen gesetzt. **Eine Anmeldung zum Wettbewerb ist bis zum 15. Juni möglich.** Interessierte Unternehmen, die eine Schülergruppe bei der Erstellung eines Filmes unterstützen möchte, wenden sich an die WFG (info@wfg-rhein-erft.de). Alle teilnehmenden Schülergruppen werden zum großen Finale am 21. September ins MEDIO.RHEIN.ERFT nach Bergheim eingeladen. Dort werden die eingereichten Videos gezeigt, die besten Filme prämiert

und anschließend auf dem YouTube-Kanal „ScienceTube Rhein-Erft“ veröffentlicht. Dr. Thomas Wilk, Regierungspräsident der Bezirksregierung Köln, ist Schirmherr des Wettbewerbes, den die WFG gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Brühl sowie der Kreisverwaltung ausrichtet und der durch das Leistungszentrum für Naturwissenschaften und Umweltfragen (LNU) Frechen unterstützt wird. Alle Informationen und Anmelde-möglichkeit zum Wettbewerb unter: www.sciencetube-rhein-erft.de.

Familien

ANZEIGENSHOP

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Hospiz und Palliativversorgung: Das verbirgt sich dahinter

Gut begleitet würdevoll sterben



**Hospizbegleiterinnen und -begleiter kümmern sich um sterbens-
kranke Menschen und entlasten
die Angehörigen.**

Foto: djd/Deutscher Hospiz- und
PalliativVerband/Photographie.eu
- stock.adobe.com

Die Begriffe „Hospiz“ und „Palliativversorgung“ haben die meisten Menschen zwar schon einmal gehört. Doch was sich genau dahinter verbirgt, wissen viele nicht. Dabei möchten wir alle bei schwerer Krankheit und in der Zeit vor unserem Tod würdevoll begleitet und gut versorgt werden.

Was gehört also alles zur Hospizarbeit und Palliativversorgung?

Schmerzen und Beschwerden lindern

Palliativ leitet sich vom lateinischen Wort „Pallium“ ab, das „Mantel“ bedeutet. Die Palliativversorgung möchte in diesem Sinne sterbenskranke Menschen umhüllen und ihre Schmerzen sowie andere Beschwerden wie Übelkeit, Atemnot oder Unruhe lindern. „Palliativmedizin und -pflege helfen dann, wenn Krankheitsverläufe und Symptome nicht mehr ursächlich therapiert werden können“, erklärt Winfried Hardinghaus, Vorsitzender des Deutschen Hospiz- und PalliativVerbands (DPHV). Ziel sei es, die Lebensqualität der Betroffenen so weit zu erhalten oder wiederherzustellen, dass diese trotz Krankheit möglichst symptomfrei oder zumindest symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Dabei gilt für die Versorgung „ambulant vor stationär“, da die meisten Menschen lieber im eigenen Zuhause - das kann auch die Pflegeeinrichtung sein - als in einem Krankenhaus sterben

möchten. Damit dies gelingt, müssen hausärztliche, pflegerische, palliative und hospizliche Angebote gut vernetzt sein. Vor allem Palliativversorgung und Hospizarbeit bilden hier ein starkes Tandem.

Wünsche erfüllen und Zuwendung schenken

„Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden“, so Hardinghaus. Neben dem häufig geäußerten Wunsch, bis zum Lebensende im vertrauten Umfeld bleiben zu können, gilt es, den Menschen Zuwendung zu schenken und sie zu unterstüt-

zen. Dabei kann es beispielsweise darum gehen, ihnen einfach nur zuzuhören, ihnen vorzulesen, gemeinsam zu malen oder ein Spiel zu spielen. Diese Aufgabe übernehmen deutschlandweit mehr als 50.000 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Mehr Informationen über ihren täglichen Einsatz gibt es zum Beispiel unter www.dhpv.de oder beim Hospizdienst in der Nähe. Dort kann man sich selbst ein Bild davon machen, wie Hospizarbeit und Palliativversorgung bei schwerer Krankheit und am Lebensende lindern und unterstützen können. Denn die beiden gehen wie das Leben und der Tod Hand in Hand. (djd)



Bei der Palliativversorgung und Hospizarbeit steht das Motto „ambulant vor stationär“ im Fokus. Die Patientinnen und Patienten sollen so lange wie möglich im gewohnten Umfeld bleiben können. Foto: djd/Deutscher Hospiz- und PalliativVerband/Peter Maszlen - stock.adobe.com



**Ihr ambulanter Betreuungsdienst im Rhein-Erft-Kreis
mit dem PLUS an Individualität und Service!**

Private individuelle Betreuung für Sie und Ihre Angehörigen. Ob Alltagshilfe, Haushaltsunterstützung oder gemeinsam Zeit verbringen. Stundenweise oder über Nacht - wir sind immer für Sie da. Mit Engagement und Verständnis für Ihre Situation.

Alltagsbegleitung | Demenzbetreuung | Verhinderungspflege
(aktivierende) Haushaltsreinigung | Seniorenbetreuung im
eigenen Zuhause | Vertretung der 24-Stunden-Betreuung
Ab Pflegegrad 1 rechnen wir direkt mit Ihrer Pflegekasse ab!

**Infos
unter Tel. 02274-9114940**



Köln-Aachener-Straße 139
50189 Elsdorf
kontakt@cremer-ambulant.nrw
www.cremer-ambulant.nrw

Sommerkonzert von TonArt im PZ der Zitadelle

TonArt ist der 40 Personen starke Chor der Musikschule Jülich unter der Leitung von Dominik Lorenz. Zum Jahresrhythmus zählen das Adventskonzert, immer am 1. Advent in der Propsteikirche und das Sommerkonzert mit Popmusik, jeweils kurz vor den Sommerferien. Und die sind früh dieses Jahr. So startet das Konzert zum 10-jährigen Jubiläum mit dem Titel „A Decade of Melodies“ bereits am Sonntag, 4. Juni, um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) im PZ des Gymnasiums Zitadelle. Auch diesmal wird ein Fächer sehr unterschiedlicher Lieder zu hören sein, auf Deutsch, auf Englisch, getragen langsam,

melancholisch (z.B. „Ich seh’ Dich“ von Oliver Gies, Maybop oder auch „And So It Goes“ von Billy Joel) oder so fetzig „bis dass die Ohrwascheln wackeln“ oder Ihr zu surfen anfangt. („Good Vibrations“ von den Beach Boys oder auch: „Don’t Stop Me Now“ von Freddie Mercury“)

Mit dabei sind auch wieder Soli des Duos Bernhard Gerards (Gitarre, Cajon, Gesang) und der Gesangslehrerin Mirjam te Laak, die nicht nur singen, sondern auch wieder charmant durch das Programm führen wird. Daniel Koegel haut für Euch und uns in die Piano-Tasten. Einige Stücke werden auch

wieder durch eine Choreografie besonders zur Geltung gebracht. Hier ist Daniel Genreith der bewährte „Vorreiter“. Bekannt aus dem Kino sind die Melodien von „La La Land“ und „Skyfall“ nach dem gleichnamigen James Bond, im Original von Adele gesungen. Bei dem Beatles-Potpourri mit „Eleanor Rigby“, „Michelle“, „Yesterday“ und sieben weiteren Titeln löst ein Ohrwurm den anderen ab. Und unser Wunsch nach Frieden ist groß, also: „Heal the world“. Und lieben kann man Menschen oder auch die Musik: „Crazy Little Thing Called Love“, „Thank you for the music“. So ein Konzert ist

mit hohen Kosten verbunden, also „Give a little bit“.

Eintritt: 14 Euro / 12 Euro im VVK (Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre frei)

VVK über Buchhandlung Thalia Jülich (zzgl. 10 Prozent VVK-Gebühr) und

tickets@tonart-juelich.de

www.juelich.de/musikschule

Text: Peer Kling



SONSTIGES

Alles Jacke wie Hose?

Vier Mythen über Altkleider

Etwa 18 Kilogramm neue Kleidung kaufen die Deutschen pro Person und Jahr. Zugleich werden jährlich rund eine Million Tonnen Textilien deutschlandweit aussortiert, weil sie nicht mehr passen oder gefallen. Der Großteil an T-Shirts, Jacken oder Jeans, nämlich 74 Prozent, wandert in Altkleidercontainer. Viele möchten auf diese Weise ihre gut erhaltenen Kleidungsstücke an bedürftige Menschen weitergeben oder karitative Organisationen unterstützen. Aber funktioniert das tatsächlich? Die Verbraucherzentrale NRW klärt gängige Mythen rund um Altkleidung auf.

Irrtum 1: Altkleider kommen vor allem Hilfsbedürftigen in Deutschland zugute.

Das stimmt so nicht. Denn nur fünf bis zehn Prozent der gesammelten Kleidung wird an bedürftige Menschen in Deutschland weitergegeben – beispielsweise über die Kleiderkammern gemeinnütziger Organisationen. Etwa 40 Prozent der Alttextilien werden in osteuropäische oder afrikanische Länder exportiert und dort verkauft. Die restlichen zirka 50 Prozent landen im Recycling und werden zum Beispiel zu Putzlappen, Dämmstoff oder Filz.

Irrtum 2: Unsere Kleidung hilft Menschen in Entwicklungsländern.

Das ist umstritten. Denn einerseits sind viele Menschen in ärmeren Ländern auf günstige Kleidung angewiesen. Der Secondhand-Markt schafft dort zudem Arbeitsplätze. Andererseits landen so riesige Mengen an oft qualitativ minderwertigen Altkleidern aus dem Westen in den Ländern des globalen Südens, dass sie dort zu einem großen Müllproblem werden.

Irrtum 3: Hilfsorganisationen finanzieren mit dem Verkauf gebrauchter Kleidung ihre sozialen Projekte.

Stimmt zum Teil. Karitative Organisationen verkaufen selbst Altkleidung und Schuhe – entweder direkt über Secondhand-Läden und Sozialkaufhäuser an interessierte Verbraucher:innen oder auch an Textilverwerter. Die Erlöse helfen, die soziale Arbeit mitzufinanzieren. Allerdings ist der Trend zu billiger Fast Fashion auch für die karitativen Sammler ein Problem, denn die Preise für Alttextilien sind zwischenzeitlich stark gefallen.

Irrtum 4: Es ist egal, in welchen Container die Altkleider geworfen werden.

Das ist falsch. Denn es gibt se-



riöse und weniger seriöse Sammler. Orientierung bieten Siegel. Die Partner des gemeinnützigen Verbands „Fairwertung“ etwa verpflichten sich dazu, bei der Sammlung und Vermarktung Sozial- und Umweltstandards einzuhalten. Das BVSE-Qualitätssiegel Textilsammlung (Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung) bekommen nur Firmen, die für Transparenz und den Schutz der Umwelt sorgen. Kleiderabgabe an Organisationen und Sammler, die diese Siegel vorweisen können, ist daher die bessere Wahl.

Fazit: Am wichtigsten ist es, den Altkleiderberg nicht weiter anwachsen zu lassen, vorhan-

dene Kleidung möglichst lange zu nutzen und bei kleinen Schäden auch mal auszubessern. Beim Kauf auf Qualität zu achten, schont die Umwelt und spart Geld. Außerdem lässt sich gut erhaltene Kleidung über Secondhandläden und Flohmärkte weiterverkaufen. Für Baby- und Kinderkleidung finden sich in fast allen Städten Tauschbörsen. Ansonsten bieten sich Kleiderkammern und Sozialkaufhäuser als gute Adressen an, um sich von Sachen zu trennen. Was dort landet, kommt Bedürftigen in der Gemeinde oder an einem anderen festgelegten Ort zugute. (Verbraucherzentrale NRW e.V. / Beratungsstelle Siegburg)

Zahlungsprobleme mit der Debitkarte – was tun?

Tipps der Verbraucherzentrale NRW zum Umgang mit den neuen Bankkarten und den Unterschied zu Giro- und Kreditkarten



Immer wieder gibt es Zahlungsprobleme mit den sogenannten Debitkarten, etwa in der Gastronomie. Neue Debitkarten wurden vor gut einem Jahr von vielen Geldinstituten eingeführt, auch weil der US-amerikanische Kreditkartenanbieter Mastercard angekündigt hatte, ab Mitte 2023 keine neuen Girokarten mit Maestro-Funktion mehr auszustellen. Mit dieser Funktion können Besitzer:innen von Girokarten mit einem blauen Maestro-Logo auch im Ausland problemlos mit der Girokarte zahlen und Geld abheben. Die neuen Debitkarten von Visa und Mastercard sind Bank- oder Sparkassenkarten für bargeldloses Zahlen und zur Barauszahlung am Geldautomaten. „Sie sehen aber aus wie eine klassische Kreditkarte“, sagt Ute Delimat, Leiterin der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter, „das kann Verwirrung stiften.“

Was genau ist eine Debitkarte? In den Funktionen gleicht die Debitkarte den in Deutschland üblichen Girokarten, denn bei einer Zahlung wird das der Debitkarte zugeordnete Konto sofort belastet. Deshalb auch der Name: Das englische Wort „debit“ bedeutet ‚Soll‘ oder ‚Belastung‘. Optisch gleicht die Debitkarte jedoch der klassischen Kreditkarte, mit 16 Ziffern in Vierergruppen, der Gültigkeitsdauer und dem Namen des Karteninhabers, silberfar-

ben eingepreßt. Bei Kreditkarten räumt die Bank ihren Kund:innen jedoch einen Verfügungsrahmen ein und die Zahlungen werden erst zeitversetzt und gesammelt am Monatsende abgebucht. Im Gegensatz zur Kreditkarte fallen für die Debitkarte bei vielen Banken aber keine Gebühren an.

Woran liegt es, wenn Zahlungen mit der Debitkarte nicht funktionieren?

Bei einer Kartenzahlung wird in Deutschland immer noch die Girocard (früher: EC-Karte) besser akzeptiert als eine Debitkarte von Visa oder Mastercard. Das liegt oft daran, dass die Geschäftsleute pro Transaktion bei Girokarten weniger Gebühren zahlen als für Transaktionen mit Debitkarten. Auch im Urlaub kann es zu Problemen kommen, da für eine Kautions etwa bei Hotel- oder Mietwagenbuchungen oft eine echte Kreditkarte verlangt wird. Deshalb ist es ratsam, vor einer Reise genau zu prüfen, welche Karte ein Anbieter fordert. Eine „echte“ Kreditkarte in Reserve kann hier vor unangenehmen Situationen schützen. Bei Online-Käufen hingegen funktionieren Debitkarten hingegen meist anstandslos.

Wie geht es mit der Girokarte weiter?

Die Girokarte ist kein Auslaufmodell. Im Gegenteil: Die Ban-

kenverbände in Deutschland planen neue Funktionen für die Online-Nutzung. Auch ist angedacht, mit der Girocard zukünftig eine Kautions für einen Mietwagen oder eine Hotelbuchung hinterlegen zu können. Die Girocard ist die am meisten genutzte Bankkarte in Deutschland. Täglich wird mehr als 17 Millionen Mal mit ihr bezahlt, 42 Prozent des Einzelhandelsumsatzes in Deutschland wer-

den über Girokarten abgewickelt. (Verbraucherzentrale NRW / Beratungsstelle Kreis Höxter)

Weiterführende Infos und Links: Mehr zum Unterschied zwischen Kredit- und Debitkarte:

www.verbraucherzentrale.nrw/node/65038

Mehr zur Abschaffung der Maestro-Funktion bei Girokarten: www.verbraucherzentrale.nrw/node/66548

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Teppich + Tapeten-Center



Malerarbeiten

Bodenbeläge - Parkett - Gardinen
Farben - Sonnenschutz - Polsterei

Gladbacher Straße 26, 50189 Elsdorf

Tel.: 0 22 74 / 78 18

www.teppich-center-wahlen.de

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos

**RAUTENBERG
MEDIA**

Entlastung für Heizöl- und Pelletkunden

Verbraucherzentralen bieten kostenlosen Online-Rechner



Heizöl, Flüssiggas, Kohle und Holzpellets waren im Krisenjahr 2022 besonders teuer. Deshalb gibt es auch für Verbraucher:innen, die damit heizen, eine Entlastung. Die Bundesregierung hat nun die genauen Bedingungen veröffentlicht. „Mit dem neuen kostenlosen Online-Rechner der Verbraucherzentralen kann jeder ausrechnen, ob es Geld vom Staat gibt“, erklärt Monika Schiffer, Leiterin der Verbraucherzentrale NRW in Euskirchen. Dabei sind drei Dinge zu beachten:

Für welche Brennstoffe gilt die Entlastung?

Private Haushalte, die mit Brennstoffen wie Heizöl, Flüssiggas, Kohle, Koks, Pellets, Holzbriketts, Scheitholz oder Holzhackschnitzeln heizen, werden in der Energiekrise rückwirkend finanziell entlastet. Die genauen Bedingungen hat nun das zuständige Bundesministerium veröffentlicht. Beantragt und abgewickelt wird das im jeweiligen Bundesland. Welche Behörden in den einzelnen Bundesländern zuständig sind, ist noch nicht überall festgelegt. In Nordrhein-Westfalen ist es das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung.

Entlastung berechnen

Verbraucher:innen, die überprüfen möchten, ob sie einen Anspruch auf Geld vom Staat haben, können dafür nun einen neuen Online-Rechner der Verbraucherzentralen nutzen. Sie müssen nur eingeben, welchen Brennstoff sie nutzen, wie viel davon sie im vergangenen Jahr gekauft und was sie dafür bezahlt haben. Die Anwendung rechnet dann auf der Grundlage der nun festgelegten Referenzwerte automatisch aus, ob ein Erstattungsanspruch besteht und wie hoch dieser mutmaßlich ausfallen wird. Der Rechner funktioniert in jedem Browser und ohne Angabe weiterer Daten.

Rahmenbedingungen für Entlastungszahlung

Wer eine Erstattung beantragen möchte, braucht dafür jedoch mindestens eine Rechnung über einen „nicht leitungsgebundenen Brennstoff“ aus dem Jahr 2022. Nicht leitungsgebundene Brennstoffe sind Heizöl, Flüssiggas, Pellets, Kohle, Koks, Holzbriketts, Scheitholz oder Holzhackschnitzel. Entlastung gibt es dann, wenn der gezahlte Preis mindestens dem Doppelten der

Referenzwerte für die einzelnen Brennstoffe entspricht und die Erstattung die Bagatellgrenze von 100 Euro überschreitet. Die Erstattung ist auf maximal 2.000 Euro pro Haushalt begrenzt. Nach der kürzlich getroffenen Vereinbarung zwischen Bund und Ländern beginnen die Bundesländer jetzt mit der konkreten Umsetzung des Anmeldeverfahrens. Sobald die Freischaltung erfolgt ist, können Verbraucher:innen dann in ihrem jeweiligen Bundesland einen Antrag stellen.

Weitere Informationen: Entlastungsrechner und weitere Informationen finden sich hier: www.verbraucherzentrale.de/hartertefallhilfen
Vom Bundeswirtschaftsministerium fest gelegte Referenzwerte der einzelnen Brennstoffe: www.bmwk.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2023/03/20230330-hartertefallhilfen-fur-privathaushalte-kommen.html

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.
2 | 2 (Quelle: Verbraucherzentrale NRW e.V. / Beratungsstelle Euskirchen)

Unbezahlbar

Die besten Tipps zur Geheimhaltung der PIN

Egal ob an der Supermarktkasse oder am Geldautomaten, überall dort, wo Zahlungskarten häufig eingesetzt werden, ist Achtsamkeit geboten. Denn Kriminelle versuchen immer wieder die hohe Sicherheit der girocard zu umgehen, etwa indem sie Geheimzahlen ausspähen, die Karten stehlen und anschließend betrügerisch einsetzen. Um Ihr Geld bestmöglich zu schützen, rät kartensicherheit.de:

- PIN-Eingabe immer mit der freien Hand oder dem Geldbeutel verdecken.
- Auf einen angemessenen Abstand zu anderen Personen am Geldautomaten oder an elektronischen Kassen achten und sich nicht ablenken lassen.
- Geheimzahl nicht notieren, son-

dern merken. Clevere Merkhilfen unter www.pin-im-sinn.de.

- PIN nie an Dritte weitergeben – auch nicht an Familienangehörige oder andere Vertrauenspersonen.
- Wichtig zu wissen: Weder Banken und Sparkassen noch seriöse Unternehmen fragen nach sensiblen Informationen wie z. B. Geheimzahlen!
- Falls die Zahlungskarten weg sind, sofort sperren lassen: Beim Sperr-Notruf 116 116* ist das rund um die Uhr möglich.
- Bei Diebstahl sollten Karteninhaber:innen Anzeige bei der Polizei erstatten. Diese veranlasst zusätzlich die Sperrung des Lastschriftverfahrens per Unterschrift.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mo-

bilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050. Weitere Tipps zum richtigen Umgang mit Karte und PIN hat die EURO Kartensysteme GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen

Kreditwirtschaft im Internetportal www.kartensicherheit.de zusammengestellt. Hier finden Verbraucher:innen viele interessante Informationen zu bargeldlosen Zahlungsmitteln und einen SOS-Infopass mit den wichtigsten Sperrnummern für den Notfall als Download. (kartensicherheit.de / Schwarz & Sprenger)



Probleme mit Retouren?

Was zu tun ist, wenn Online-Shops eine Rücksendung nicht akzeptieren

Die Schuhe sind zu klein, die Farbe des Kleides gefällt nicht oder die Qualität der Ware lässt zu wünschen übrig: Viele Verbraucher:innen nutzen ihr 14-tägiges Widerrufsrecht bei Online-Bestellungen, wenn sie mit einer Lieferung nicht zufrieden sind. Oft ist dies sogar kostenlos. Doch nicht immer gelingt die Rückerstattung des Kaufpreises ohne Probleme. „Bei der Verbraucherzentrale häufen sich Beschwerden über Retouren, die vom Online-Shop nicht akzeptiert werden“, sagt Stefanie Vogt, Verbraucherberaterin der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. „Betroffene berichten, dass Händler:innen keine Rückerstattung leisten wollen, weil Retouren defekt,

unvollständig oder gar nicht angekommen seien. Schwierigkeiten gibt es auch, wenn vom Anbieter falsche Produkte geliefert wurden, die Kund:innen dann zurückschicken wollen.“ Wie Verbraucher:innen nachweisen können, dass sie die Ware ordnungsgemäß verschickt haben und was bei der Lieferung falscher Produkte zu tun ist, erklärt die Verbraucherzentrale NRW.

Rücksendebedingungen prüfen Viele Online-Shops übernehmen die Rücksendekosten und stellen sogar kostenlose Versandetiketten zur Verfügung. Grundsätzlich sind Online-Shops dazu aber nicht verpflichtet. Wenn der Online-Shop darüber in der Widerrufsbelehrung informiert hat,

müssen Kund:innen die Versandkosten für die Retoure selbst tragen. Die Höhe der Kosten hängt dann meist von Gewicht und Größe des Pakets ab. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn der Shop seinen Sitz im nicht-europäischen Ausland hat. Dann können neben den Portokosten auch zusätzliche Zollgebühren anfallen.

Nachweise sichern

Vor allem bei teuren Produkten sollten Verbraucher:innen Vorkehrungen treffen, um im Streitfall auf der sicheren Seite zu sein. Um gegenüber dem Online-Shop nachweisen zu können, dass die Retoure ordnungsgemäß abgeschickt wurde, können Verbraucher:innen Fotos vom Paket und dem vollständigen Inhalt machen, Videos aufnehmen, die zeigen, wie die unversehrte Ware vollständig ins Paket gelegt und verschlossen wird oder das Paket unter Anwesenheit einer weiteren Person verpacken, die den Vorgang im Zweifelsfall bezeugen kann.

Einsendebeleg aufbewahren Bei der Abgabe der Retoure bei einem Paketdienstleister sollte in jedem Fall ein Einsendebeleg ausgestellt werden. Dieser sollte solange aufbewahrt werden, bis die

Rücksendung eingetroffen ist. Geht das Paket auf dem Postweg verloren, müssen Verbraucher:innen nicht dafür aufkommen. Das Risiko tragen in diesem Fall die Verkäufer:innen.

Falschliefereien zurücksenden Immer wieder kommt es vor, dass Verbraucher:innen nicht das Produkt in einer Lieferung vorfinden, das sie bestellt haben. Wenn Betroffene dann den Kaufpreis der ursprünglich bestellten Ware zurückerfordern, kann es sein, dass sich Händler:innen querstellen, weil sie die Richtigkeit der Kundenaussage anzweifeln. Daher kann es bereits vor und während des Öffnens eines Paketes sinnvoll sein, Nachweise zu sammeln. Zunächst sollten Zustand, Größe und Gewicht des Pakets überprüft werden. Erscheint das Paket unpassend, ist es beschädigt oder gibt es sogar Hinweise auf eine Manipulation, sollte das Paket schon bei Übergabe unmittelbar beim Lieferdienst beanstandet werden.

Wenn das Paket geöffnet wird, kann auch hier ein Video oder die Anwesenheit einer weiteren Person als späterer Nachweis für die Richtigkeit der Angaben dienen. (Verbraucherzentrale NRW e.V. / Bergisch Gladbach)



Wussten Sie schon...

..., dass Bioplastik nicht immer in den Biomüll darf?

Immer mehr Kunststoff-Produkte werden mit dem Hinweis „kompostierbar“, „biologisch abbaubar“ oder „aus nachwachsenden Rohstoffen“ beworben. Da liegt der Gedanke nahe, dass Kaffeekapseln oder To-go-Becher aus sogenanntem Bioplastik ganz einfach über den Biomüll entsorgt werden können. Jedoch sind solche Produkte von den Kommunen in der Biotonne oft nicht erwünscht. Der Grund: „Sie verrotten meist nicht in der kurzen Zeit im Kompostwerk. Häufig werden sie auch als Störstoffe aussortiert und verbrannt, denn in den Anlagen können sie nicht von normalem

Plastik unterschieden werden“, erläutert Philip Heldt, Referent für Ressourcenschutz bei der Verbraucherzentrale NRW. Selbst die kompostierbaren Plastiktüten, die speziell für organische Küchenabfälle angeboten werden, sind vielerorts nicht in der Biotonne erlaubt. Informationen darüber, was jeweils in die Biotonne darf und was nicht, liefern die Websites der lokalen Entsorger oder die Abfallberatung, die es in vielen Kommunen gibt. Mancherorts sind auch gekochte Speisereste, Öle, Fette sowie tierische Produkte zugelassen. Das hängt davon ab, wie die Bioabfälle anschließend verwertet werden.

Zum Sammeln des Biomülls in der Küche empfiehlt die Verbraucherzentrale NRW entweder kleine Gefäße, die direkt in die Tonne oder auf den eigenen Kompost entleert werden oder spezielle

reißfeste Papiertüten. Mehr Infos unter www.verbraucherzentrale.nrw/node/42521 (Verbraucherzentrale NRW e.V. / Beratungsstelle Bergisch Gladbach)



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 19. Mai 2023
Annahmeschluss ist am:
15.05.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ELSDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Elsdorf
Bürgermeister Andreas Heller
Gladbacher Straße 111 · 50189 Elsdorf
· Politik

CDU Gerhard Jakoby
SPD Heinz Peter Ruhnke
FDP Maurice Horst
Bündnis 90 / Die Grünen Michael Broich
Kommunale Wählergemeinschaft –
Stimme für Elsdorf Horst Schnell

Kostenlose Haushaltsverteilung in Elsdorf. Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Elsdorf. Sind
gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet,
erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich
gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die
Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtig-
keit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre
Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt
Mobil 0176 61 40 69 07
s.himstedt@rautenberg.media

REPORTERIN

Monika Schüll
monika.schuell@web.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-elsdorf.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> **FRÜHJAHRSGEBOT <<**
Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung
für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw.
5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Wei-
tere Dienstleistungen rund ums Haus
auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor
Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungs-
technik

ROLLADENREPARATUR

Kompetent und schnell Erneuerung von alten
Rollläden Umrüstung auf Elektroantrieben
von Rollläden, Markisen und Garagenrolltore
www.rollladen-rhein-erft.de

Tel: 02274/8298888



Ab Mai findet der
Flug der Ameisen
statt, der auch
Hochzeitsflug
genannt wird.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**

rundblick **STADT ELSDORF**

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT ELSDORF

Online: rundblick-elsdorf.de/e-paper

Wir wachsen zusammen
PARTNERSTÄDTE
Aix Noullette (F)
Bully les Mines (F)

JEDE WOCHEN GUT INFORMIERT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 12. Mai

Linden-Apotheke

Langemarckstr. 2, 50181 Bedburg, 02272/3225

Samstag, 13. Mai

Struwelpeter-Apotheke

Kölner Str. 17, 50171 Kerpen, 02237/4333

Sonntag, 14. Mai

Rosen-Apotheke

Berliner Ring 2a, 50170 Kerpen (Sindorf), 02273 57607

Montag, 15. Mai

Ertland Apotheke

Kerpener Str. 32-34, 50170 Kerpen (Sindorf),
02273/52654

Dienstag, 16. Mai

Apotheke Marienstraße

Marienstr. 3, 50171 Kerpen, 02237/92860

Mittwoch, 17. Mai

Apotheke an der Post

Hauptstr. 197, 50169 Kerpen (Horrem), 02273 8144

Donnerstag, 18. Mai

Adler-Apotheke

Hahnenstr. 30, 50171 Kerpen, 02237/2550

Freitag, 19. Mai

Sonnen-Apotheke Ursel Schievenbusch e.K.

Lindenstr. 48, 50181 Bedburg, 02272 903809

Samstag, 20. Mai

Löwen Apotheke OHG

Kölner Str. 6-10, 50126 Bergheim (Kenten), 02271/42345

Sonntag, 21. Mai

Linden-Apotheke

Langemarckstr. 2, 50181 Bedburg, 02272/3225

Alle Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Bitte melden Sie sich in jedem Fall **telefonisch** an.

Dr. Pingen, Pulheim-Freimersdorf, 0179 2438326
Dr. Brunk, Glessen, 02234/8610
Dr. Göbel, Köln-Weiß, 02236/849470
24-Stunden-Bereitschaft für Kleintiere auch an Wochentagen:

Tierärztliche Klinik Pulheim

24-Stunden-Bereitschaft
Nettegasse 122
50259 Pulheim-Stommeln
02238/3435

Zahnärztlicher Notdienst

Die zentrale Rufnummer für den zahnärztlichen Notdienst für den Erftkreis Nord lautet 0180/5986700

STROM WEG

STROM weg –
was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

GELD-ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER**!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Maifest in Neu-Etzweiler am 18., 19., 20. und 21. Mai

Vier Tage Stimmung im Festzelt: Vatertagstreff, Mallorca-Party, Show Tanzband Pink-Panta und Familiensonntag

Am Wochenende 18., 19., 20. und 21. Mai lädt die Maigesellschaft „Holdes Grün“ e.V. Etzweiler alle Dorfbewohner, Ehemalige sowie Freunde aus Nah und Fern zum diesjährigen Maifest recht herzlich ein. Es heißt wieder: Auf nach Neu-Etzweiler! Gefeierte wird vier Tage im Festzelt am Festplatz neben dem Bürgerhaus in Neu-Etzweiler. Das Maifest beginnt bereits am Vatertag, 18. Mai um 10 Uhr. Alle Getränke gibt es zum absoluten Sonderpreis von 1 Euro. Am Freitag steigt ab 19.07 Uhr die Mallorca Party mit dem Show Auftritten von Nancy Frank und Rick Arena und dem bewährten DJ-team Framax. Am Samstag, 20. Mai findet um 17.45 Uhr die Vereidigung des

neuen Maikönigspaares Max Hintzen und Svenja Vinders statt. Um 18.30 Uhr beginnt die Festmesse. Anschl. Totengedenken am Ehrenmal. Dann schließt sich gegen 19.30 Uhr der große Festzug an. Ab 20.07 Uhr steigt am Samstagabend im Festzelt, der große Maiball mit der Show Tanz Band Pink Panta. Die Showband garantiert den absoluten Stimmungsabend. Der Sonntag, 21. Mai beginnt ab 10 Uhr im Festzelt mit einem üppigen Frühstück für alle. Es schließen sich Frühschoppen und „der blaue Sonntag“ an. Ein Familientag mit Hüpfburg und Kinderzirkus. Am Nachmittag stehen Kaffee und Kuchen bereit. Der Vorstand ruft alle Dorfbe-

wohner, Ehemalige und Freunde auf: Seien Sie beim Maifest in Neu-Etzweiler wieder dabei. Feiern Sie mit uns! Die Maiburschen von Holdes Grün setzen die schöne Mai-

tradition mit Ihrer Unterstützung fort. Willkommen im Festzelt zu Neu-Etzweiler Maigesellschaft Holdes Grün e.V. Der Vorstand



Allen Müttern ein großes DANKESCHÖN!

Wir wünschen einen schönen Muttertag.

Ihre CDU Elsdorf.

www.cdu-elsdorf.de